



Faltschachtel mit Magnetverschluss

Aus Fotokarton, Kartonpapier oder Tonkarton lassen sich hübsche Faltschachteln herstellen. Ein Magnetverschluss ist der besondere Clou und wertet die Faltarbeit auf.

Sie benötigen: Tonpapier, Fotokarton, Designpapiere o.ä. Schere, Klebstoff Büroklammern 1 Paar Magnete mit Klebefläche

Karton nach Schablone mit dem gewünschten Maß ausschneiden. Entlang aller Linien falten. Tipp: Präziser lassen sich die Kartonteile falten, indem man zuvor die Faltlinien leicht mit einer Nadel auf der Innenseite entlang eines Lineals anritzt.

Die kurzen Klebelaschen mit Klebstoff versehen, die Seitenwände damit verkleben. Die Laschen liegen dabei innen.

Die Klebestellen vorübergehend mit Büroklammern fixieren, damit der Klebstoff trocknen kann, ohne dass sich die Klebeflächen verziehen.

Einen Magneten in die vordere Seitenwand kleben und den Einschlag nach innen darüber kleben. Nun ist der Magnet "verschwunden".

Der Magnet, der in die Verschlusslasche eingeklebt wird, muss den Magneten in der Vorderwand exakt und 'richtig herum' treffen, damit die Magnete einander anziehen. Bitte vor dem Festkleben erst ausprobieren. Dann den Einschlag der Verschlusslasche so verkleben, dass auch dieser Magnet unsichtbar wird.

Die Verschlusslasche kann unterschiedlich lang oder auch mit angeschrägten Kanten gestaltet werden, die Schachtel kann mit Stoff überzogen werden. Je stabiler und dicker der

Einschlag MAGNET: Seitenwand vorne Seiten-Seiten-Boden wand wand Seitenwand Deckel MAGNET: Verschlusslasche mit Einschlag

Karton gewählt wird, desto kräftiger muss der Magnet sein. Die Größe des Magneten sollte an die Größe der Schachtel angepasst werden. Bei großen Schachteln empfiehlt es sich, zwei Magnetpaare zu verwenden.

Magnetladen Seiler GmbH & Co. KG, Gewerbepark 16-16 a, DE-33189 Schlangen